



Deutscher Bundestag

Diese Seite ist ein Auszug aus **DIP, dem Dokumentations- und Informationssystem für Parlamentarische Vorgänge**, das vom Deutschen Bundestag und vom Bundesrat gemeinsam betrieben wird.

Mit DIP können Sie umfassende Recherchen zu den parlamentarischen Beratungen in beiden Häusern durchführen (ggf. oben klicken).

Basisinformationen über den Vorgang

[ID: 15-95285]

Version für Lesezeichen / zum Verlinken

15. Wahlperiode

Vorgangstyp:	Gesetzgebung Gesetz zur Umsetzung gemeinschaftsrechtlicher Vorschriften über die grenzüberschreitende Prozesskostenhilfe in Zivil- und Handelssachen in den Mitgliedstaaten (EG-Prozesskostenhilfegesetz) (G-SIG: 15019403)
Initiative:	Bundesregierung
Aktueller Stand:	Verkündet
Archivsignatur:	XV/237
GESTA-Ordnungsnummer:	C088
Zustimmungsbedürftigkeit:	Ja
Wichtige Drucksachen:	BR-Drs 267/04 (Gesetzentwurf) BT-Drs 15/3281 (Gesetzentwurf) BT-Drs 15/4057 (Beschlussempfehlung und Bericht)
Plenum:	1. Durchgang: BR-PIPr 799 , S. 187B 1. Beratung: BT-PIPr 15/114 , S. 10362B 2. Beratung: BT-PIPr 15/135 , S. 12337B - 12337C 3. Beratung: BT-PIPr 15/135 , S. 12337C 2. Durchgang: BR-PIPr 806 , S. 579C
Verkündung:	Gesetz vom 15.12.2004 - Bundesgesetzblatt Teil I 2004 Nr. 69 20.12.2004 S. 3392
Inkrafttreten:	21.12.2004
Sachgebiete:	Recht ; Europapolitik und Europäische Union

Inhalt

Bezug: EG-Beweisnahmeführungsgesetz s. C030

Europäische Impulse: Richtlinie 2003/8/EG zur Verbesserung des Zugangs zum Recht bei Streitsachen mit grenzüberschreitendem Bezug durch Festlegung gemeinsamer Mindestvorschriften für die Prozesskostenhilfe in derartigen Streitsachen vom 27. Januar 2003 (ABl. EG Nr. L 26, 31.01.2003, S. 41; ABl. EG Nr. L 32, 07.02.2003, S. 15)

Inhalt: Umsetzung der EU-Richtlinie betr. Mindestvorschriften für die Prozesskostenhilfe bei Streitsachen mit grenzüberschreitendem Bezug, Gleichbehandlung von juristischen Personen anderer EU- Mitgliedstaaten und inländischen juristischen Personen, Ergänzung des nationalen Prozesskostenhilferechts um diesbezügliche Vorschriften, insbesondere betr. Zuständigkeiten, verfahrensmäßige Behandlung von Ersuchen und Sprachenfragen, Erweiterung des Anwendungsbereichs, Übertragung bestimmter Aufgaben der grenzüberschreitenden Prozesskostenhilfe auf Rechtspfleger, kostenrechtliche Ergänzungen; Änderung und Ergänzung versch. §§ Zivilprozessordnung sowie von weiteren sechs Gesetzen, Neufassungsermächtigung. Den Ländern entsteht keine nennenswerte Mehrbelastung.

Änderungen aufgrund der Ausschlußempfehlung: Ergänzung der Konzentrationsermächtigung um eine Subdelegationsermächtigung, Klarstellung, dass allein die deutsche Sprache für eingehende Anträge auf Prozesskostenhilfe maßgeblich ist.

Nebenschlagwörter: Prozesskostenhilfe/EG-Prozesskostenhilfegesetz * Rechtsangleichung in der EU/Gesetz zur Umsetzung gemeinschaftsrechtlicher Vorschriften über die grenzüberschreitende Prozesskostenhilfe in Zivil- und Handelssachen in den Mitgliedstaaten * Zivilprozessordnung/Änderung und Ergänzung versch. §§ ZPO betr. EG-Prozesskostenhilfegesetz * Beratungshilfegesetz/Änderung und Aufhebung versch. §§ BerHG betr. EG-Prozesskostenhilfegesetz * Rechtspflegergesetz/Änderung §§ 20 und 24a RPfG betr. EG-Prozesskostenhilfegesetz * Arbeitsgerichtsgesetz/ Änderung § 11a ArbGG betr. EG-Prozesskostenhilfegesetz * Gerichtskostengesetz/Änderung § 28 GKG betr. EG- Prozesskostenhilfegesetz * Kostenordnung/Änderung § 2 KostO betr. EG- Prozesskostenhilfegesetz * Rechtsanwaltsvergütungsgesetz/Änderung § 46 RVG betr. EG-Prozesskostenhilfegesetz

Schlagwörter

Arbeitsgerichtsgesetz; Beratungshilfegesetz; *EG-Prozesskostenhilfegesetz*; Europäische Union; Gerichtskostengesetz; Kostenordnung; Prozesskostenhilfe; Recht; Rechtsangleichung in der EU; Rechtsanwaltsvergütungsgesetz; Rechtspflegergesetz; Zivilprozessordnung

Vorgangsablauf

BR - Gesetzentwurf, Urheber: Bundesregierung, Bundesministerium der Justiz (federführend)

02.04.2004 - BR-Drucksache 267/04

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend), Ausschuss für Arbeit und Sozialpolitik, Finanzausschuss

BR - Empfehlungen der Ausschüsse, Urheber: Ausschuss für Arbeit und Sozialpolitik, Finanzausschuss, Rechtsausschuss

03.05.2004 - BR-Drucksache 267/1/04

RechtsA: Änderungsvorschläge - AfArbSoz, FinanzA: keine Einwendungen

BR - 1. Durchgang

14.05.2004 - BR-Plenarprotokoll 799, S. 187B

Beschluss: S. 187B - Stellungnahme: Änderungsvorschläge - gem. Art. 76 Abs. 2 GG

BR - Beschlussdrucksache, Urheber: Bundesrat

14.05.2004 - BR-Drucksache 267/04(B)

BT - Gesetzentwurf, Urheber: Bundesregierung, Bundesministerium der Justiz (federführend)

10.06.2004 - BT-Drucksache 15/3281

Anl. Stellungnahme BR u.GegÄuß BRg

BT - 1. Beratung

17.06.2004 - BT-Plenarprotokoll 15/114, S. 10362B

Beschluss: S. 10363A - Überweisung

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend)

BT - Beschlussempfehlung und Bericht, Urheber: Rechtsausschuss

27.10.2004 - BT-Drucksache 15/4057

Dirk Manzewski, MdB, SPD, Berichterstattung
Michael Grosse-Brömer, MdB, CDU/CSU, Berichterstattung
und andere und andere

Ergänzung der Konzentrationsermächtigung um eine Subdelegationsermächtigung, Klarstellung, dass allein die deutsche Sprache für eingehende Anträge auf Prozesskostenhilfe maßgeblich ist

BT - 2. Beratung

28.10.2004 - BT-Plenarprotokoll 15/135, S. 12337B - 12337C

Beschluss: S. 12337C - einstimmige Annahme Drs 15/3281 idF Drs 15/4057

BT - 3. Beratung

28.10.2004 - BT-Plenarprotokoll 15/135, S. 12337C

Beschluss: S. 12337C - einstimmige Annahme Drs 15/3281 idF Drs 15/4057

BR - Unterrichtung über Gesetzesbeschluss des BT, Urheber: Bundestag

05.11.2004 - BR-Drucksache 853/04

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend)

BR - 2. Durchgang

26.11.2004 - BR-Plenarprotokoll 806, S. 579C

Beschluss: S. 579C - Zustimmung - gem. Art. 84 Abs. 1 GG

BR - Beschlussdrucksache, Urheber: Bundesrat

26.11.2004 - BR-Drucksache 853/04(B)

Weitere Details in DIP...